

Haushaltssatzung

der Stadt Bad Harzburg für die Haushaltsjahre 2017 und 2018

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Rat der Stadt Bad Harzburg in der Sitzung am 13. Dezember 2016 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 und 2018 wird

	HH-Jahr 2017	HH-Jahr 2018
1. im Ergebnishaushalt		
mit dem jeweiligen Gesamtbetrag		
1.1 der ordentlichen Erträge auf	37.359.600 Euro	37.943.700 Euro
1.2 der ordentlichen Aufwendungen auf	37.320.700 Euro	37.848.000 Euro
1.3 der außerordentlichen Erträge	0 Euro	0 Euro
1.4 der außerordentlichen Aufwendung auf	0 Euro	0 Euro
2. im Finanzhaushalt		
mit dem jeweiligen Gesamtbetrag		
2.1 der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	35.662.300 Euro	36.355.000 Euro
2.2 der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	33.519.400 Euro	34.043.500 Euro
2.3 der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	98.700 Euro	292.500 Euro
2.4 der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	6.213.000 Euro	6.264.000 Euro
2.5 der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	3.800.000 Euro	3.800.000 Euro
2.6 der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	1.349.900 Euro	1.546.800 Euro
festgesetzt.		
Nachrichtlich: Gesamtbetrag		
- der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	39.561.000 Euro	40.447.500 Euro
- der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	41.082.300 Euro	41.854.300 Euro

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird

für das Haushaltsjahr **2017** auf **3.800.000** Euro
und für das Haushaltsjahr **2018** auf **3.800.000** Euro

festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird

für das Haushaltsjahr **2017** auf **2.555.000** Euro
und für das Haushaltsjahr **2018** auf **330.000** Euro

festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr **2017** und im Haushaltsjahr **2018**
Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden
dürfen, wird

für das Haushaltsjahr **2017** auf **5.000.000** Euro
und für das Haushaltsjahr **2018** auf **5.000.000** Euro

festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für die Haushaltsjahre **2017** und **2018**
wie folgt festgesetzt:

	2017	2018
1. Grundsteuer		
1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	440 v.H.	440 v.H.
1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B)	440 v.H.	440 v.H.
2. Gewerbesteuer	440 v.H.	440 v.H.

§ 6

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bis zu einem Betrag von

10.000 Euro im Haushaltsjahr **2017**
und **10.000** Euro im Haushaltsjahr **2018**

sind unerheblich im Sinne des § 117 Absatz 1 Satz 2 NKomVG.

Stadt Bad Harzburg

Bad Harzburg, den 13. Dezember 2016



Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre **2017** und **2018** wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die nach § 119 Abs. 4 und nach § 120 Abs. 2 NKomVG erforderlichen Genehmigungen sind durch den Landkreis Goslar am 20.03.2017 unter dem Aktenzeichen 3 15 14 00 - 2.11.13.02/2101-08 erteilt worden.

Der Haushaltsplan liegt nach § 114 Abs. 2 Satz 3 NKomVG

vom 27.03.2017 bis zum 04.04.2017

im Rathaus der Stadt Bad Harzburg, Forstwiese 5, 38667 Bad Harzburg, Zimmer 207, zu folgenden Öffnungszeiten zur Einsichtnahme öffentlich aus:

Montag bis Freitag: von 9 - 12 Uhr,
Donnerstag: von 14 - 17 Uhr,

Bad Harzburg, 20.03.2017

gez. Abrahms
Bürgermeister

GENEHMIGUNG Haushaltsjahre 2017 und 2018

☒ Haushaltssatzung der **Stadt Bad Harzburg** vom 13.12.2016
☐ des vom

☒ Gemäß §§ 119 und 120 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG)

genehmige ich hiermit

☒ den in § 2 festgesetzten Gesamtbetrag der Kredite für 2017 von **3.800.000 Euro**
den in § 2 festgesetzten Gesamtbetrag der Kredite für 2018 von **3.800.000 Euro**

☒ den in § 3 festgesetzten Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für das Haushaltsjahr 2017 von **2.555.000 Euro**
den in § 3 festgesetzten Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für das Haushaltsjahr 2018 von **330.000 Euro**

☐ den in § 4 festgesetzten Höchstbetrag der Liquiditätskredite von

☐ die in § 5 festgesetzten Hebesätze der Samtgemeindeumlage

☐ Gemäß § NKomVG in Verbindung mit § 130 NKomVG

genehmige ich hiermit für den Eigenbetrieb

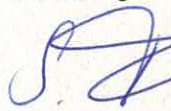
☐ den in § 2 festgesetzten Gesamtbetrag der Kredite von

☐ den in § 3 festgesetzten Betrag der Verpflichtungsermächtigungen von

☐ den in § 4 festgesetzten Höchstbetrag der Liquiditätskredite von

☐ Die Prüfung des Haushaltes / des Wirtschaftsplanes ergab Nebenbestimmungen:

Im Auftrag



Sigrid Teiwes

